

# Der deutsche Wärmemarkt im Wandel

Manfred Greis

Präsident Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie (BDH)  
Generalbevollmächtigter Viessmann Werke

15. Forum Wärmepumpe  
Berlin, 23.11.2017

**BDH**

Bundesverband der  
Deutschen Heizungsindustrie

# Der Wärmemarkt im Wandel

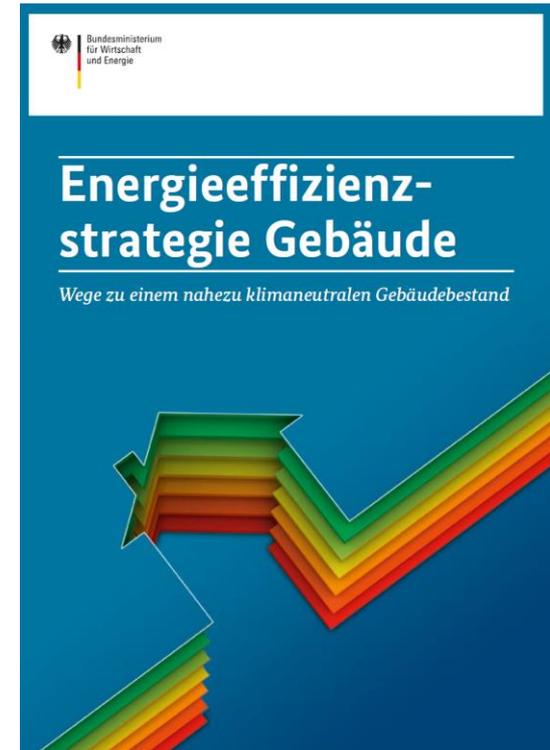
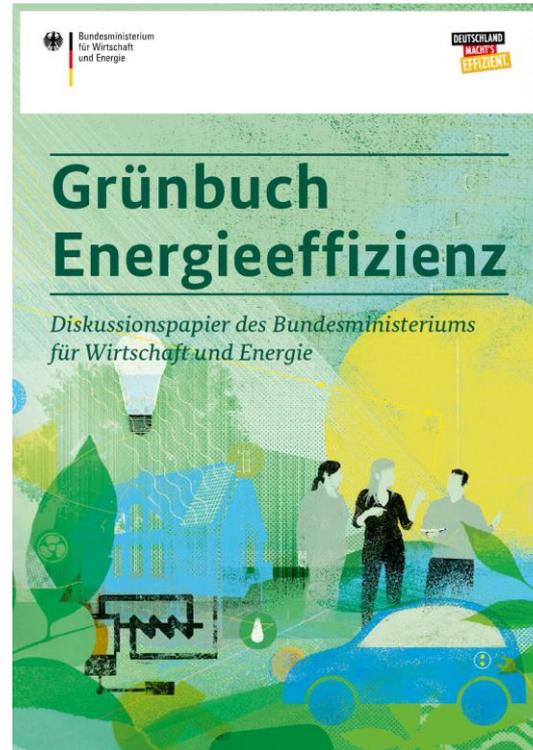
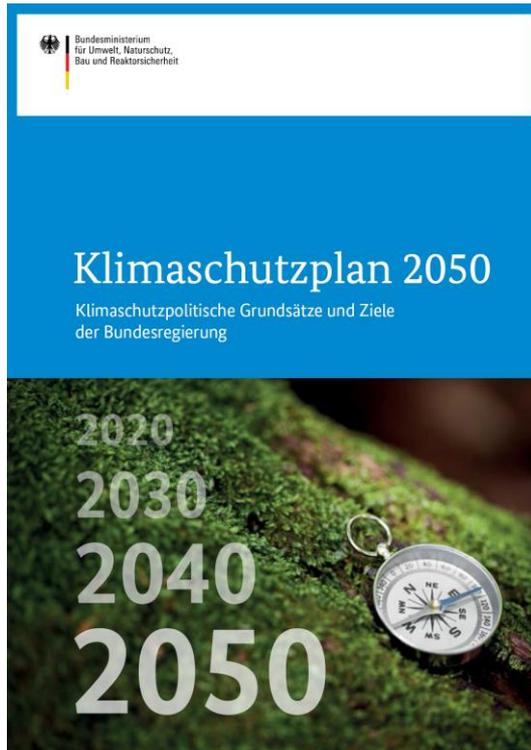


# ➤ Energiepolitische Ziele Deutschland

Ziele	Deutschland		
	2020	2030	2050
<b>Treibhausgase</b>			
Treibhausgasemissionen im Vergleich zu 1990	mind. -40 %	mind. -55 %	mind. -80 bis -95 %



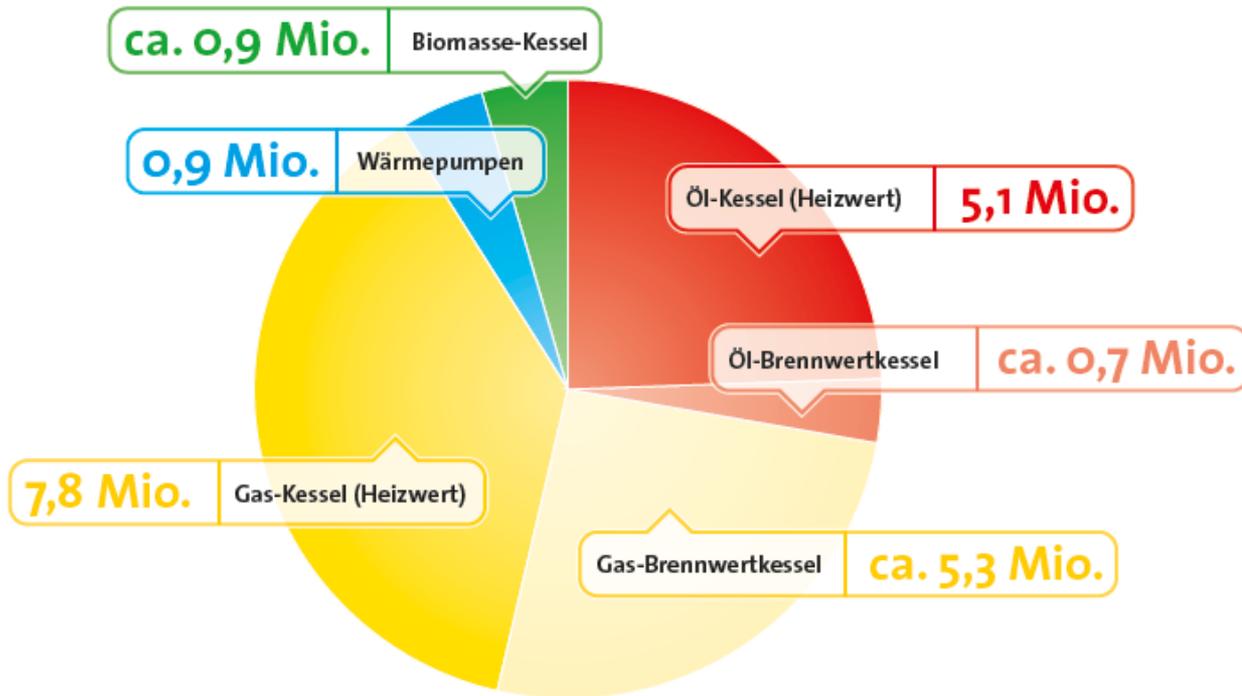
# ➤ Gesetzliche Grundlagen für den Klimaschutz



**Zielsetzung: Treibhausgasneutralität bis 2050**



## Der deutsche Anlagenbestand (2016)

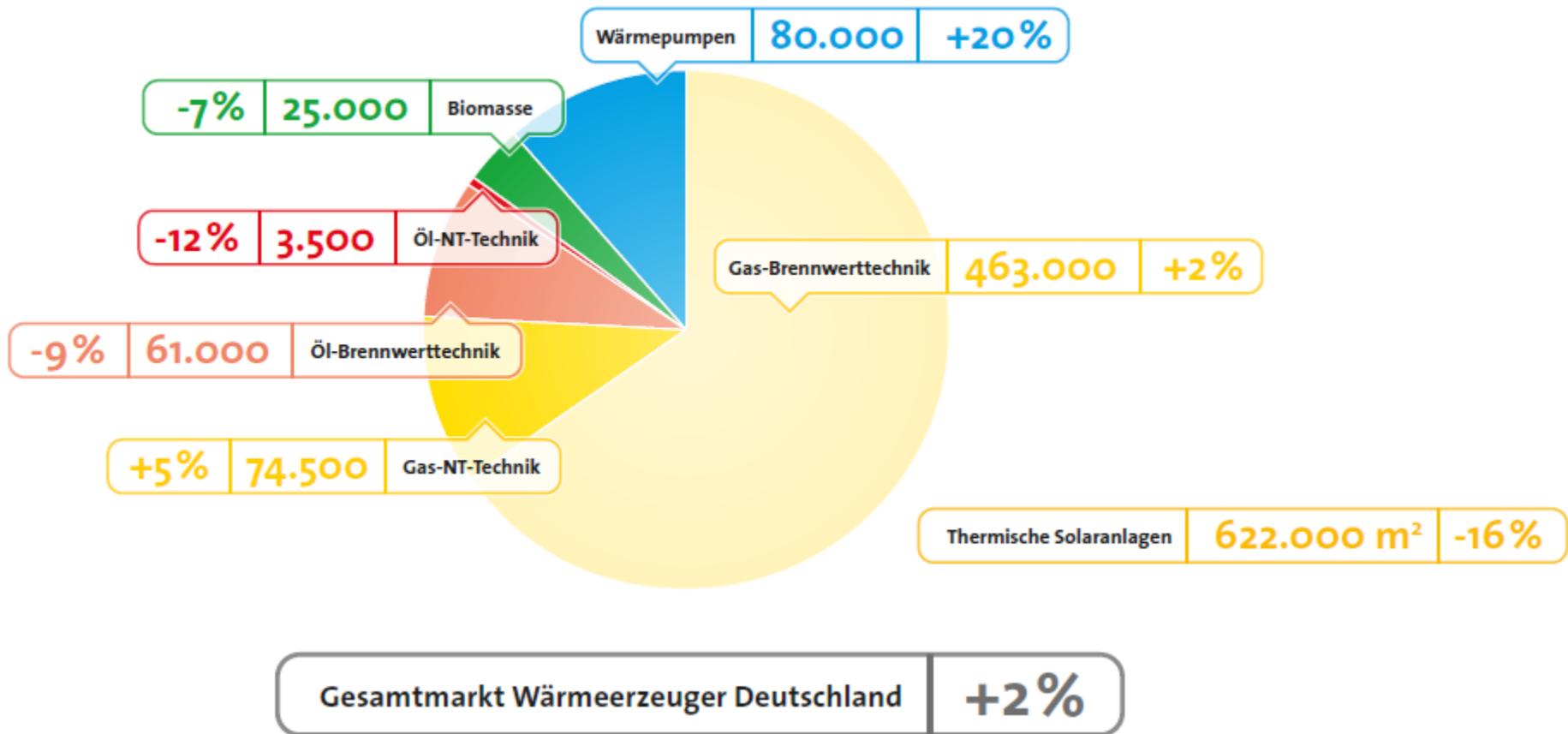


~ 20,7 Mio. Wärme-  
erzeuger im Bestand

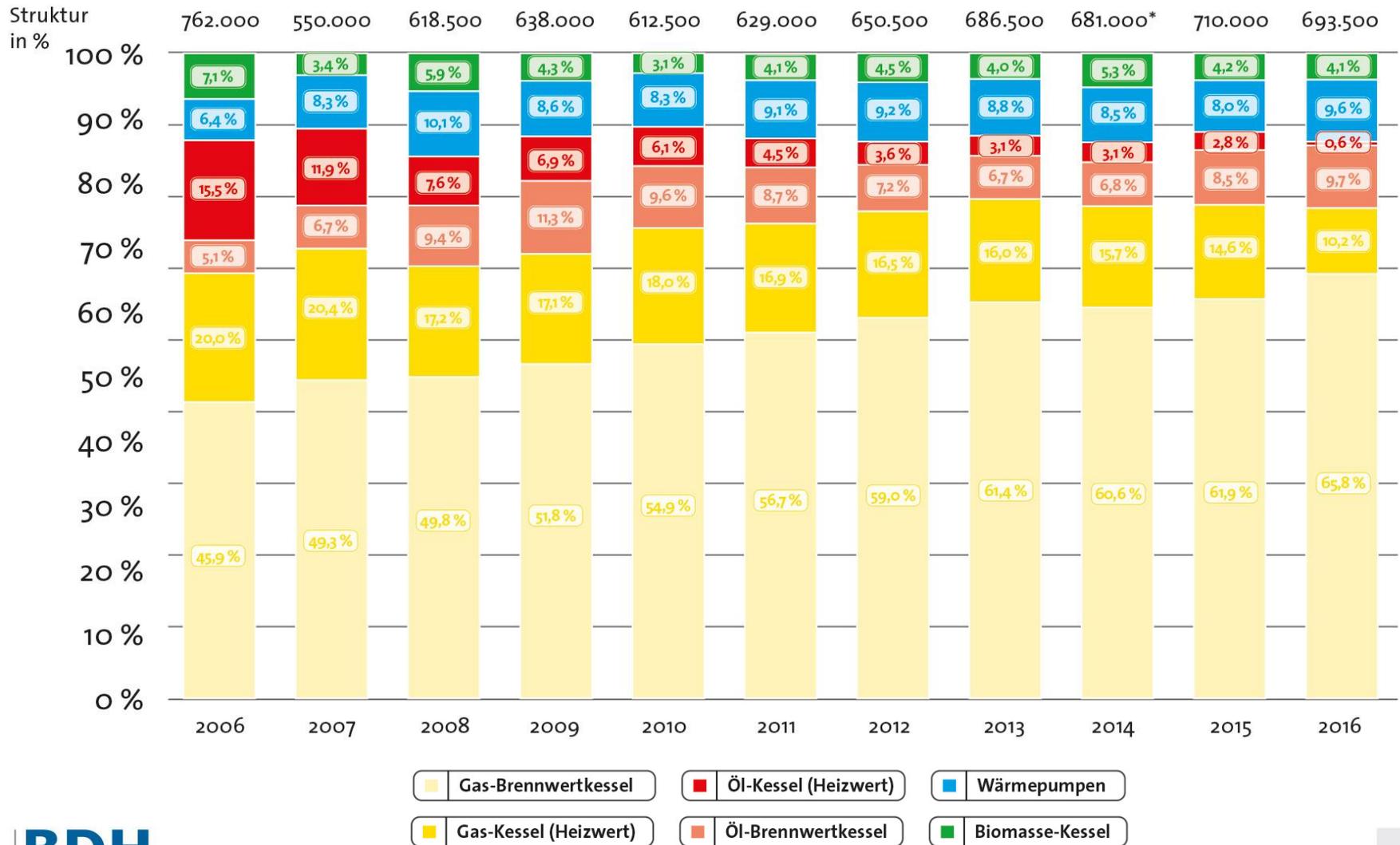
Installierte Kollektorfläche,  
thermische Solaranlage  
ca. 19,9 Mio. m<sup>2</sup>  
~ 2,24 Mio. Anlagen



# Prognose Marktentwicklung Deutschland 2017



# Marktentwicklung Wärmeerzeuger 2006-2016



# Technologieoffene Sektorkopplung

ca. 800 TWh

Heute



Analog

Solarthermie und PV  
Wärmepumpe  
Holzheizung

Strom  
Umweltwärme  
Solar  
Biomasse

Öl- und Gasheizung

Gas  
Öl

Verluste

Wärme

Strom dezentral

ca. 200 bis 400 TWh

2050



Digital

Wärmepumpe  
Speicher (elektrisch  
und thermisch)

EE-Strom +  
Umwelt-  
wärme

Verluste

Solar

Solarthermie und PV

Biomasse

Holzheizung

Gas } Power  
Öl } to X

Hybride Systeme  
Brennstoffzelle

Wärme

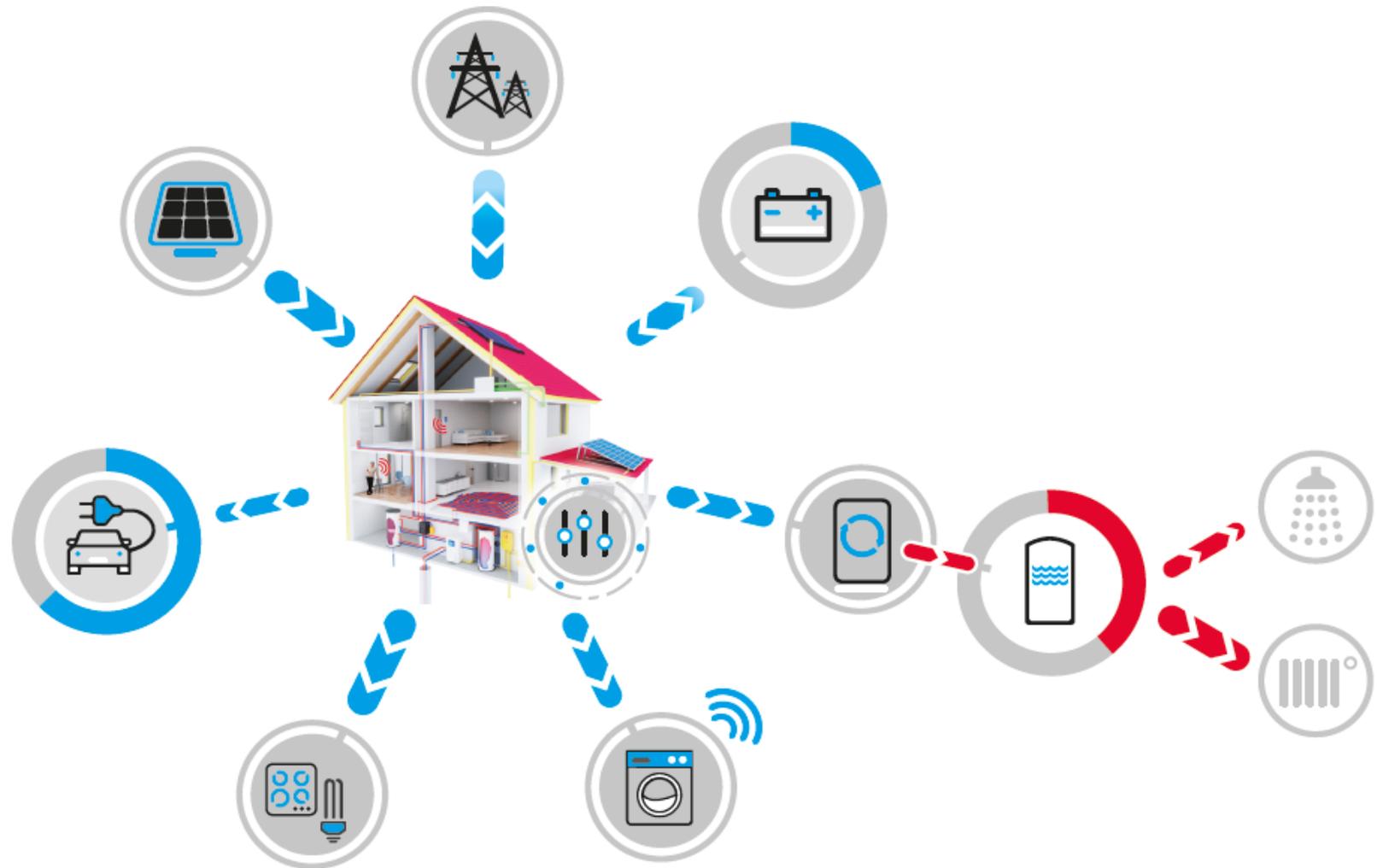
Strom dezentral



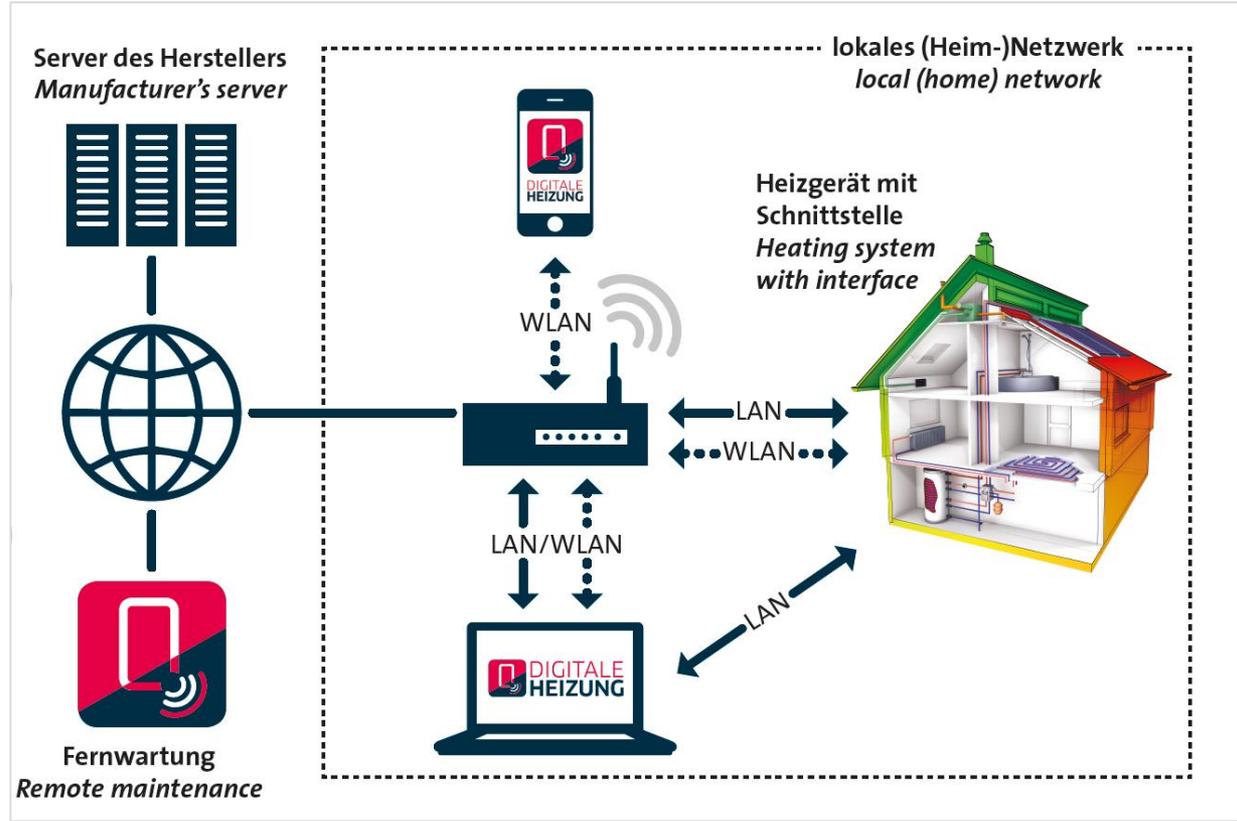
# Hybride Wärmepumpensysteme



# System Wärmepumpe, PV, Speicher, Energiemanager



# Die digitale Heizung



# ➤ Gemeinsames Positionspapier BDH und BWP



## BDH/BWP-Position zur Sektorkopplung und zum Strompreis

Stand 22. Mai 2017

**BDH**  
Bundesverband der  
Deutschen Heizungsindustrie

**bwp** Bundesverband  
Wärmepumpe e.V.

**BDH**

Bundesverband der  
Deutschen Heizungsindustrie



# Die geea-Gebäudestudie



**geeA**  
Die Allianz für  
Gebäude-Energie-Effizienz

**dena**  
Deutsche Energie-Agentur

**GEBÄUESTUDIE**  
**Szenarien für eine marktwirtschaftliche  
Klima- und Ressourcenschutzpolitik 2050  
im Gebäudesektor**

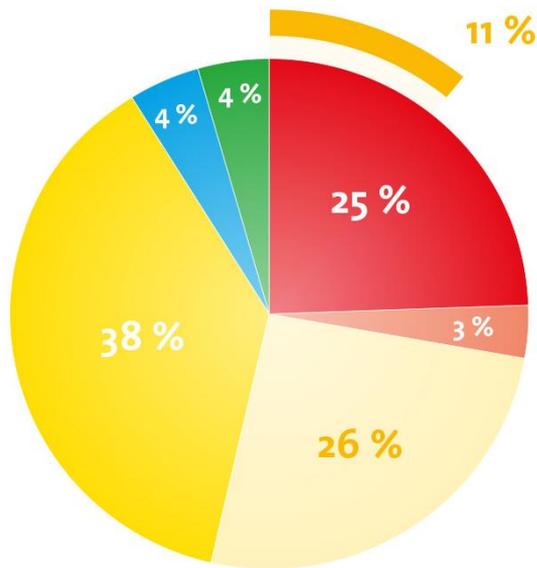
Eine Studie der dena, der geea und weiterer Verbände aus dem Bereich Gebäudeenergieeffizienz.



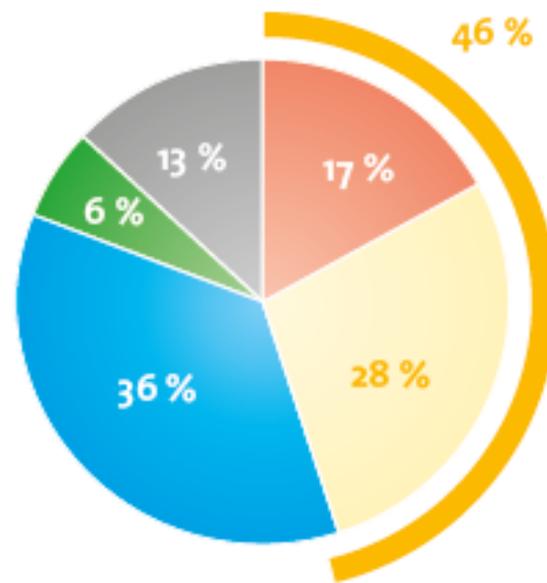
# Die geea-Gebäudestudie – Szenarien 2050\*

\*Emissionsminderung um 95 %

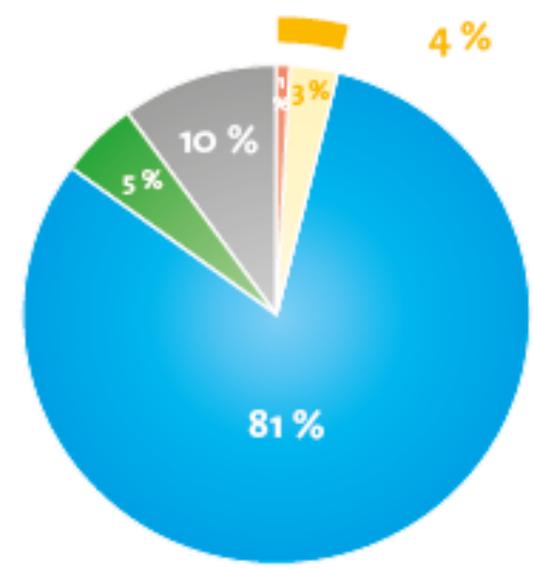
\*\* Erhebung des Schornsteinfegerhandwerks und BDH-Schätzung



Bestand 2016\*\*



Bestand, Technologiemitmix 95 %

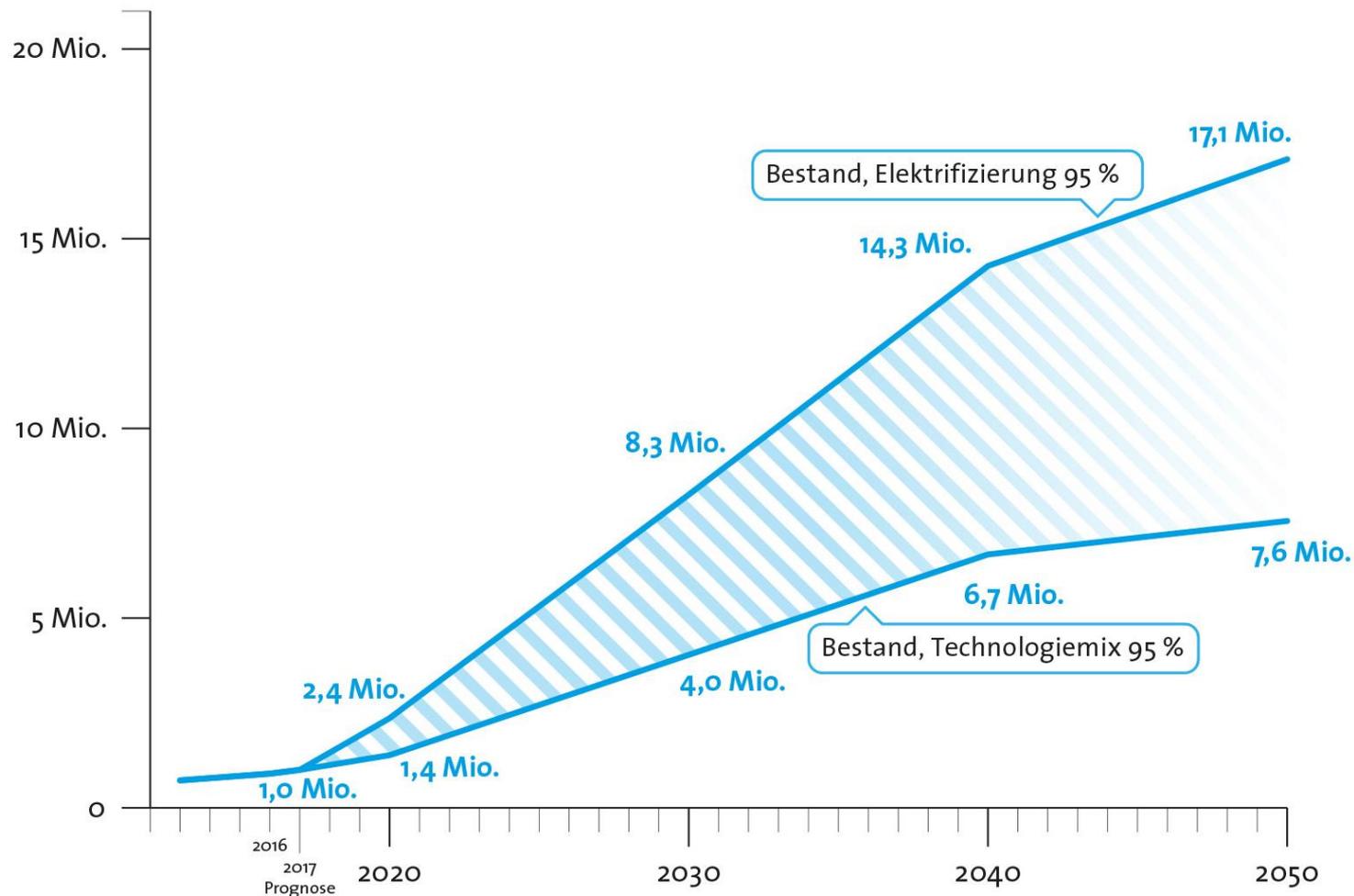


Bestand, Elektrifizierung 95 %



# Die geea-Gebäudestudie

Wärmepumpen im Bestand



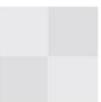
## → Wie gelingt die Wärmewende?

- **Klarer strategischer Rahmen**
  - technologieoffen, wirtschaftlich
  - Strategie zur Kopplung der Sektoren
  - Sektorkopplung fördern durch angepasste und dynamische Stromtarife sowie Smart Grids
- **Ordnungsrecht**
  - Zusammenlegung EnEV und EEWärmeG
- **Förderung**
  - KfW und MAP zusammenführen
  - Förderstopp für Brennwerttechnik?
  - steuerliche Förderung
- **Kommunikation**
  - Kampagnen
  - Beratung
  - Politischer Diskurs



## → Wie gelingt die Wärmewende?

- **Die Wärmewende kann gelingen!**
- Gravierender Umbruch in Gebäudetechnik steht bevor
- Wärmepumpe leistet großen Beitrag, kann aber nicht alleine stehen
- Technologieoffene Sektorkopplung erforderlich
- Verbrennungsbasierte Heiztechnik langfristig nur in Verbindung mit synthetischen Brennstoffen
- Technologiemix kostengünstiger und sicherer als All-Electric-Szenario





**BDH**

Bundesverband der  
Deutschen Heizungsindustrie